

Lehrveranstaltungen der Internationalen Graduiertenschule

Life Sciences

For all classes

Virologisches und immunologisches Kolloquium für Hörer der Medizinischen und Naturwissenschaftlichen Fakultäten

(2 SWS)

0352070 Mo 17:15 - 18:15 wöchentl. Dozenten

Biomedicine

Stammzellen in Klinik und Forschung (1 SWS)

0302170 Fr 10:15 - 11:00 wöchentl. HS MSZ / Strahlenk. Becker/Müller/
Obier

Historische Grundlagen ärztlichen Denkens und Handelns (2 SWS)

0306030 Di 18:00 - 19:30 wöchentl. 26.10.2010 - SE 213 RöR / Röntgen 10 01-Gruppe Stolberg
Di 19:00 - 20:30 wöchentl. 26.10.2010 - SE 102 RöR / Röntgen 10 02-Gruppe Nolte

Physiologisches Kolloquium (2 SWS)

0348030 Di 18:00 - 19:30 wöchentl. Kuhn/Heckmann/
Wischmeyer/
Schuh/Koepsell/
Döring/Friebe

Hinweise Seminarraum Physiologisches Institut

Laborseminar über neue Ergebnisse für wissenschaftliche Mitarbeiter (2 SWS)

0349080 Mo 17:00 - 18:00 wöchentl. Conzelmann/
Mi 09:00 - 10:00 wöchentl. Gessler/Hoppe/
Schartl/Gaubatz/
Eilers

Hinweise PCI: Hörsaal A103, Mi 9:00 - 10:00

Entwicklungsbiologie von Vertebraten (2 SWS)

0349090 Do 17:00 - 18:30 wöchentl. Gessler/Schartl

Seminar über ausgewählte Kapitel der molekularen Mikrobiologie (1 SWS)

0351050 Mi 12:00 - 13:00 wöchentl. Frosch/Vogel/
Brehm/Sinha/
Schubert-
Unkmeir/
Assistenten

nur im SS: Neue Entwicklungen in der molekularen und zellulären Immunologie (1 SWS)

0352430 Mi 19:00 - 20:00 wöchentl. Hünig/Herrmann/
Lutz/Berberich/
Berberich-Siebelt/
Kerkau/
Beyersdorf/Kneitz

Hinweise Biozentrum, Hörsaal A 102 Übungen im Anschluss an die Vorlesung

Seminar für Diplomanden, Doktoranden und wissenschaftliche Mitarbeiter des IKBZ (2 SWS)

0354020 Mo 16:30 - 18:00 wöchentl. Butt-Dörje/
Jarchau/Geiger/
Zimmer/
Gambaryan/
Hererich

Hinweise Seminarraum IKBZ, Grombühlstr. 12 Anmeldung bei Dr. Elke Butt: butt@klin-biochem.uni-wuerzburg.de
Zielgruppe Doktoranden/Diplomanden des IKBZ

Kolloquium über neuere Arbeiten aus der Humangenetik (1 SWS)

0356080 Mo 15:15 - 16:45 wöchentl. Haaf/Kreß/Reible/
Schindler/Schmid/
Gehrig/Grimm/
Kunstmann

Hinweise HS A102 / Biozentrum

Statistische Methoden in der klinischen Genetik (2 SWS)

0356150 wird noch bekannt gegeben Grimm/Kreß
Hinweise Termin nach Vereinbarung Seminarraum Med. Genetik

Vorlesung: Molecular biology of microorganisms I (2 SWS)

0360010 Mi 09:00 - 11:00 wöchentl. Mitarbeiter der
JMJB/ZINF

Hinweise Biozentrum, Hörsaal A102

Infection and Immunity

Seminar über ausgewählte Kapitel der molekularen Mikrobiologie (1 SWS)

0351050 Mi 12:00 - 13:00 wöchentl. Frosch/Vogel/
Brehm/Sinha/
Schubert-
Unkmeir/
Assistenten

Seminar über neuere Ergebnisse der Immunologie für Diplomanden und Doktoranden (4 SWS)

0352040 Di 09:15 - 10:30 wöchentl. Herrmann/Hünig/
Mi 09:15 - 10:30 wöchentl. Kerkau/Berberich/
Beyersdorf/Lutz

Seminar des Graduiertenprogramms 'Immunmodulation' in der GSLS (2 SWS)

0352200 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. Hünig/Berberich/
Herrmann/Lutz

nur im SS: Neue Entwicklungen in der molekularen und zellulären Immunologie (1 SWS)

0352430 Mi 19:00 - 20:00 wöchentl. Hünig/Herrmann/
Lutz/Berberich/
Berberich-Siebelt/
Kerkau/
Beyersdorf/Kneitz

Hinweise Biozentrum, Hörsaal A 102 Übungen im Anschluss an die Vorlesung

Vorlesung: Molecular biology of microorganisms I (2 SWS)

0360010 Mi 09:00 - 11:00 wöchentl. Mitarbeiter der
JMJB/ZINF

Hinweise Biozentrum, Hörsaal A102

Infektiologisch-mikrobiologisches Seminar (2 SWS)

0360050 Di 18:00 - 20:00 wöchentl. HS / Hygiene Frosch/Kreft/Moll/
Morschhäuser/
Rudel/Vogel

Pharmazeutische/Medizinische Chemie III (Teil 2) (3 SWS)

0746007 Di 08:00 - 09:00 wöchentl. 19.10.2010 - 08.02.2011 HS B / ChemZB Holzgrave/
MCM2-1V1 Do 08:00 - 09:00 wöchentl. 21.10.2010 - 10.02.2011 HS B / ChemZB Schirmeister/
Fr 08:00 - 09:00 wöchentl. 22.10.2010 - 11.02.2011 HS B / ChemZB Sotriffer

Integrative Biology

Kolloquium des Julius-von-Sachs-Instituts für Biowissenschaften (2 SWS)

0607331 Do 17:15 - 19:00 wöchentl. 21.10.2010 - 10.02.2011 SE Pavi / Botanik Die Dozenten des
Julius-von-Sachs-
Institutes

Inhalt Vorträge in englischer Sprache
Hinweise siehe besonderen Aushang und www.botanik.uni-wuerzburg.de
Kurzkomentar D, Gym, Dk

Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten (1 SWS)

0607334 wird noch bekannt gegeben Die Dozenten des
Julius-von-Sachs-Institutes

Hinweise gantztägig; bei den einzelnen Dozenten zu belegen
Kurzkomentar D, Gym, BioMed, G, H, R, Dk

Seminar: Progress in Plant Physiology (1 SWS)

0607383 Di 14:00 - 15:00 wöchentl. 19.10.2010 - 08.02.2011 SE Pavi / Botanik Roelfsema
Hinweise in englischer Sprache; siehe auch besonderen Aushang und www.botanik.uni-wuerzburg.de
Kurzkomentar D, Gym

Seminar: Besprechung neuerer ökophysiologischer Arbeiten (1 SWS)

0607387 Di 14:00 - 15:00 wöchentl. 19.10.2010 - 08.02.2011 BII KRaum / Botanik Riederer
Hinweise siehe besondere Ankündigung
Kurzkomentar D, Gym

Neuroscience

Physiologisches Kolloquium (2 SWS)

0348030 Di 18:00 - 19:30 wöchentl.

Kuhn/Heckmann/
Wischmeyer/
Schuh/Koepsell/
Döring/Friebe

Hinweise Seminarraum Physiologisches Institut

Seminar für Doktoranden und assoziierte Mitglieder des GRK 1253/1 "Emotions" und des Promotionskollegs

"Biopsychologie" der Universitäten Würzburg und Bamberg (2 SWS)

0502025 Fr 12:00 - 13:30 wöchentl.

Pauli/Andreatta

KJourFixe

Inhalt Es werden alternierend die Forschungsprojekte der Doktoranden oder wissenschaftlichen Artikel zu den Forschungsthemen der Promovenden diskutiert.

Hinweise Weitere Informationen unter: <https://elearning.uni-wuerzburg.de/moodle/course/category.php?id=480>

Zielgruppe Doktoranden und assoziierte Mitglieder des Graduiertenkollegs

Humanities

Begriffsbildung und Argumentation in den Geisteswissenschaften (0 SWS)

1302108 Fr 14:00 - 16:00 Einzel 19.11.2010 - 19.11.2010 SE 406 / P 4

Jannidis

Fr 14:00 - 16:00 Einzel 19.11.2010 - 19.11.2010 SE 407 / P 4

Altertum, Geschichte und Religion

Vorstellung von Zulassungsarbeiten, Diplomarbeiten sowie Dissertationsprojekten (2 SWS)

0115800 wird noch bekannt gegeben

Burkard

Inhalt Das Oberseminar dient der Begleitung und Diskussion der aktuell im Entstehen begriffenen Arbeiten. Besprochen werden auch Methoden, Struktur und praktische Arbeitsschritte.

Hinweise Blockveranstaltung. Zeit: Nach Vereinbarung. Persönliche Anmeldung erforderlich.

Zielgruppe Studierende, die an einer Staatsexamensarbeit, einer Diplomarbeit oder einer Dissertation im Fach Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit arbeiten; Doktoranden der Graduiertenschule (bei einem Thema mit kirchenhistorischem Bezug)

Deutsche Schrift in Quellen des 19. und 20. Jahrhunderts. (2 SWS)

0117000 Do 15:15 - 17:00 wöchentl. 21.10.2010 - 10.02.2011 R 305 / Neue Uni

Giacomin

Inhalt Ziel der Übung ist es, mit der deutschen Kurrentschrift des 19. und 20. Jahrhunderts vertraut zu machen und somit die Arbeit mit Archivalien zu erleichtern.

Hinweise Anmeldung per Mail oder in der Sprechstunde der Dozentin

Zielgruppe Lehramt; Diplom; Doktoranden der Graduiertenschule; Interessierte

Von der Trennung zur Einheit. Das Bemühen um die Pius-Bruderschaft (2 SWS, Credits: 4)

0150400 wird noch bekannt gegeben

Hallermann

Inhalt Mit Dekret vom 21. Januar 2009 wurde die Exkommunikation latae sententiae für die vier von Erzbischof Lefebvre illegal geweihten Bischöfe aufgehoben. Dieser Schritt „soll ... ein Zeichen sein, um die Einheit der Universalkirche in der Liebe zu fördern und das Ärgernis der Spaltung zu überwinden“. Das Seminar will den Konflikt zwischen der Pius-Bruderschaft und Rom nachzeichnen und die rechtliche Situation der Anhänger der Pius-Bruderschaft untersuchen. Sie reflektiert die Aufgabe des Papstes als Garant der Einheit, betrachtet die Feier der Liturgie als Ausdrucksform der Ekklesiologie und fragt nach Möglichkeiten und Grenzen des kirchlichen Strafrechts im Kontext dieses Geschehens. Abschließend sollen notwendige Elemente für die kirchliche Einheit diskutiert werden.

Hinweise Verpflichtende Vorbesprechung: Mo, 12.7.2010, 10.00, Raum 320 Ohne Teilnahme an dieser Vorbesprechung ist die Teilnahme am Seminar nicht möglich. Blockveranstaltung: Teilnahme an der wissenschaftlichen Fachtagung in Schloss Hirschberg, Beilngries, vom 4.-6.10.2010, sowie Nachbesprechung

Literatur Schifferle, Alois, Die Pius-Bruderschaft. Informationen – Positionen – Informationen, Kevelaer 2009; Hünermann, Peter, Exkommunikation oder Kommunikation? Der Weg der Kirche nach dem II. Vatikanum und die Pius-Brüder, Freiburg 2009 (Quaestiones Disputatae 236).

Zielgruppe Für Diplomstudierende, Studierende Magister Theologiae (M24-4S1), Lehramtsstudierende und Interessierte

Forschungsfragen des Kirchenrechts (2 SWS)

0150500 Do 09:00 - 20:00 Einzel 07.10.2010 - 07.10.2010 Raum 320 / P 4

Hallermann

Fr 09:00 - 20:00 Einzel 08.10.2010 - 08.10.2010 Raum 320 / P 4

Sa 09:00 - 20:00 Einzel 09.10.2010 - 09.10.2010 Raum 320 / P 4

Hinweise Für DiplomandInnen und DoktorandInnen

Die Indogermanen in Archäologie und Sprachwissenschaft (2 SWS)

0405203 Do 10:00 - 12:00 wöchentl. 21.10.2010 - PR / Residenz Peter-Röcher/
IG Hettrich

04-VS-VLS1: Ausgewählte Themen der historischen lateinischen Morphologie (2 SWS)

0405402 Mi 14:15 - 15:45 wöchentl. 27.10.2010 - 3.38 / Residenz Hettrich
VS-VLS1S

04-VS-VGS1: Historische Grammatik des Griechischen (2 SWS)

0405406 Di 12:15 - 13:45 wöchentl. 26.10.2010 - 3.38 / Residenz Nowicki
VS-VGS1S

04-VS-GzVIS: Überblick über die altindogermanischen Sprachen (2 SWS)

0405408 Mi 16:15 - 17:45 wöchentl. 27.10.2010 - 3.38 / Residenz Hartmann
VS-GzVISS

04-VS-GzVIS: Einführung in die indogermanische Altertumskunde (2 SWS)

0405409 Fr 10:15 - 11:45 wöchentl. 29.10.2010 - 3.38 / Residenz Vath
VS-GzVISÜ

Petron (2 SWS)

0405416 wird noch bekannt gegeben Baier/Hettrich
Petron

Bildung und Kultur

Forschungsdesign in der Religionspädagogik

0166500 - (c.t.) - Ziebertz
Inhalt Das Oberseminar richtet sich in erster Linie an Studierende, die mit einer eigenen Forschungsarbeit beschäftigt sind. Das Seminar ist aber nach persönlicher Anmeldung auch für Studierende höherer Semester offen, wenn die entsprechenden Voraussetzungen gegeben sind. Es werden laufende Forschungsprojekte unter konzeptuellen und empirisch-methodologischen Gesichtspunkten besprochen
Hinweise persönliche Anmeldung bei Prof. Dr. Ziebertz dringend erforderlich! Blockseminar, Zeiten werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben
Zielgruppe HabilitandInnen, DoktorandInnen, Studierende, die am Lehrstuhl ihre Diplom- oder Abschlussarbeit schreiben, auch Studierende höherer Semester nach persönlicher Besprechung mit Herrn Ziebertz.

The Political System of the PR China [MB6] (2 SWS)

0402113 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 26.10.2010 - 07.02.2011 ÜR 17 / Phil.-Geb. Alpermann
Nachweis mündliche oder schriftliche Prüfung am Semesterende
Zielgruppe Pflichtveranstaltung für das 3. Semester Modern China B.A.

Oberseminar (2 SWS)

0402199 Mi 18:00 - 20:00 wöchentl. 27.10.2010 - 10.02.2011 ÜR 14 / Phil.-Geb. Alpermann

Geschichte der musikalischen Bildung I (2 SWS)

0404201 Mi 12:00 - 14:00 wöchentl. 20.10.2010 - SR 105 / Domer 13 Brusniak

Musik und Symbol - Musikpädagogik im europäischen Kontext (2 SWS)

0404203 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 20.10.2010 - SR 105 / Domer 13 Brusniak

Einführung in die musikpädagogische Psychologie (2 SWS)

0404204 Di 08:00 - 10:00 wöchentl. 26.10.2010 - SR 105 / Domer 13 Brusniak

Fachdidaktische Diskurse (1 SWS)

0406542 - - - Wrobel

Inhalt In diesem forschungsorientierte Seminar sollen Arbeiten in unterschiedlichen Stadien der Entstehung (Dissertationen und ggf. auch Zulassungsarbeiten) mit thematischen Schwerpunkt auf der Fachdidaktik Deutsch vorgestellt und diskutiert werden. Dabei werden sowohl thematische Akzente als auch Fragen der (Forschungs-)Methodik zur Sprache kommen. Das Oberseminar wird als Kompaktveranstaltung organisiert.

Hinweise Für das Oberseminar ist keine online-Anmeldung möglich; Interessierte melden sich zu Semesterbeginn direkt beim Veranstalter an und erhalten dann die erforderlichen Informationen.

Doktoranden- und Forschungsseminar (2 SWS)

0502439 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 25.10.2010 - 07.02.2011 SE 102 RöR / Röntgen 10 Nieding/
Schneider

Forschungsstrategien der Empirischen Bildungsforschung (2 SWS)

0503120 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 21.10.2010 - 10.02.2011 7.U.10 / Phil.-Geb. Reinders

Inhalt Im Kolloquium werden laufende Promotionsvorhaben am Lehrstuhl Empirische Bildungsforschung besprochen.

Hinweise Bereichszuordnung Dipl. b, c,

Bildungsdiskurse (3 SWS, Credits: 10)

0503237 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 20.10.2010 - 09.02.2011 ÜR 23 / Phil.-Geb. Dörpinghaus

Inhalt Das Seminar wird sich kritisch-analytisch exemplarischen Bildungsdiskursen widmen, um ihre Problemfigurationen zu explizieren und systematisch zu befragen. Dabei zeigt der Begriff von Bildung eine große Vielfalt der Verwendungen und antwortet je auf spezifisch historische und systematische Problemlagen. Bildungsdiskurse erscheinen so als Antworten auf die Fragen beispielsweise nach Macht und Herrschaft, Ökonomie und Fortschritt, gesellschaftlichem Wandel und Tradition oder auch nach Autonomie und Humanität. Zu fragen wird sein, ob und ggf. wie sich solche Diskurse argumentativ unterscheiden, auf was sie sich implizit festlegen und was aus solchen Festlegungen folgen könnte. Insbesondere werden der neuhumanistische (Wilhelm von Humboldt, Friedrich Schiller), der kritische (Theodor W. Adorno, Max Horkheimer), der ökonomische (Humankapitalforschung, Ökonomisierung des Sozialen) und der postmoderne Bildungsdiskurs (Wolfgang Welsch, Francois Lyotard) untersucht.

Hinweise Beginn der Veranstaltung: 20. Oktober 2010 Online-Anmeldung erforderlich.

Literatur Ein Reader wird im Copy-Shop bereitgestellt.

Nachweis EW I

Immanuel Kant: Über das radikal Böse (2 SWS, Credits: 10)

0503238 Do 16:00 - 18:00 wöchentl. 21.10.2010 - 10.02.2011 ÜR 23 / Phil.-Geb. Dörpinghaus

Inhalt Das Seminar widmet sich den impliziten und expliziten Überlegungen Kants zur Pädagogik. Kant begründet mit seiner Aufklärungskonzeption und praktischen Philosophie wichtige Kategorien pädagogischen Denkens. Im Vordergrund des Seminars steht zunächst die anthropologische Frage nach dem Guten und Bösen im Menschen; ausgehend von dieser Fragestellung und Perspektive werden pädagogische Grundbegriffe erörtert sowie Grenzen und Möglichkeiten von Erziehung befragt.

Hinweise Beginn der Veranstaltung: 21. Oktober 2010 Online-Anmeldung erforderlich.

Literatur Ein Reader zum Seminar liegt ab dem 1. Oktober als Kopiervorlage im Copy-Shop aus. Das Seminar knüpft an die Lektüre des Readers an.

Nachweis EW I

Grundfragen der Schulpädagogik: Lehrplan - Curriculum - Bildungsstandards (alle Studiengänge) (2 SWS)

0503301 Mi 08:00 - 10:00 wöchentl. 27.10.2010 - Müller

Inhalt Die Themen dieser Vorlesung sind auf die inhaltlichen Anforderungen der LPO I abgestimmt. Folgende Schwerpunkte werden behandelt: - Wozu Lehrpläne - Geschichte des Lehrplans - Grundprobleme der Lehrplentheorie - Hauptströmungen der Lehrplan- und Curriculumtheorie - Funktionen von Lehrplänen - Lehrplanalternativen, Bildungsstandards

Hinweise Adressatenkreis: Alle Studiengänge. Für die Studierenden aller Lehrämter wird der Besuch dieser Hauptvorlesung als Vorbereitung auf die obligatorische schriftliche bzw. mündliche Prüfung in Schulpädagogik gem § 36 LPO I dringend empfohlen. Tutorium: Zur Vertiefung und Erweiterung des Vorlesungsstoffes sind zwei Tutorien geplant. Termin wird in der ersten Veranstaltung vereinbart.

Literatur Wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Aktuelle Forschungsschwerpunkte der Schulpädagogik (2 SWS)

0503302 Mi 16:00 - 18:00 wöchentl. 27.10.2010 - Erhardt/Müller

Inhalt Aktuelle Forschungsprojekte und Themen der Schulpädagogik werden vorgestellt und diskutiert.

Hinweise Persönliche Anmeldung erforderlich.

Literatur Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Zielgruppe Für Doktoranden, Diplom- und Magisterstudierende und Lehramtsstudierende, die Zulassungsarbeit schreiben.

Die Helene-Lange-Schule (3 SWS)

0503303	Di 16:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2010 -	Müller
Inhalt	Die Helene-Lange-Schule Wiesbaden gehört zu den interessantesten Reformschulen in Deutschland. Im Rahmen dieser Versuchsschule des Landes Hessen werden seit vielen Jahren neue Formen des Unterrichts und der Schulkultur erfolgreich erprobt. Im Seminar sollen diese neuen Formen durch Texte, Filme und eine Hospitation erkundet, diskutiert und auf ihre Übertragbarkeit auf die Regelschule geprüft werden.			
Hinweise	Mit Exkursion			
Literatur	Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.			
Voraussetzung	Voraussetzung für die Teilnahme ist die Bereitschaft zur Übernahme eines Referats.			

Aktuelle Probleme der Grundschulpädagogik und -didaktik (2 SWS)

0503402	Di 16:00 - 18:00	Einzel	26.10.2010 - 26.10.2010	R 217 / Witt.Platz	Götz
Inhalt	Das Kolloquium wendet sich an Doktoranden, Dipl.- und Mag.-Stud. und Lehramtsstudierende höherer Semester. Ziele und inhaltliche Schwerpunkte: Die zu besprechenden aktuellen Probleme der Schulpädagogik und Grundschulpädagogik sowie die Literatur werden in der ersten Veranstaltung gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern festgelegt. Teilnahme nur nach persönlicher Voranmeldung möglich.				
Hinweise	Kolloquium findet in mehreren Blöcken statt. Erstveranstaltung: Di., 26.10.2010, 16:00 bis 18:00 Uhr; weitere Termine werden in der Erstveranstaltung vereinbart.				
Voraussetzung	Teilnahme nur nach persönlicher Voranmeldung möglich.				
Nachweis	Scheinerwerb möglich für Promovend(inn)en				
Kurzkommentar	für Doktoranden, Dipl.- u. Mag.-Stud.				
Zielgruppe	Doktoranden, Dipl.- u. Mag.-Studierende				

Oberseminar Didaktik der Mathematik (2 SWS)

0803750	Di 17:00 - 18:30	wöchentl.		Weigand
Kurzkommentar	[G]			

Mittelalter und Renaissance

Ausgewählte Themen der dt. Literatur des Mittelalters: „Erdichtete Skulpturen“ (2 SWS)

0406102	Di 12:00 - 14:00	wöchentl.	26.10.2010 - 01.02.2011	HS 02 / Phil.-Geb.	Schmid
Inhalt	Phantastische Bildwerke, Automaten, Statuen (vorzüglich die weiblichen), die aussehen, als seien sie lebendig, und die zur Liebe reizen, haben in der erzählenden Literatur des europäischen Mittelalters Hochkonjunktur. Andererseits ist der Status der bildenden Kunst in der christlichen Ästhetik höchst zwiespältig. Insbesondere die freistehende Plastik wurde, je echter sie wirkte, mit um so größerem Misstrauen beäugt und dämonisiert. Einen Aspekt der Vorlesung bildet deswegen die Idee von der Kunst als Täuschung. Die erzählende Literatur zeigt sich dennoch fasziniert von den mechanischen Künsten, die das lebendige Vorbild täuschend echt nachahmen. Bereits die Antikenromane verwenden beträchtlichen Ehrgeiz darauf, mit den Mitteln der Literatur den täuschend echten Effekt mechanischer Animationen zu inszenieren. Die höfischen Romane des französischen und deutschen Mittelalters bieten überhaupt eine Fülle literarischer Darstellungen von Werken der bildenden Kunst. Zum einen sollen in der Vorlesung berühmte Beispiele erdichteter Automaten und erfundener Bauwerke vorgestellt werden. In ihren erdichteten Bildwerken reflektieren die Dichter zugleich die Leistung ihrer eigenen Erfindungskunst. Die literarischen Phantasien beinhalten deshalb auch einen poetologischen Aspekt. Die Vorlesung ist für die Bildung eines Schwerpunktthemas im Examen geeignet.				

Lektüre zur Vorlesung „Erdichtete Skulpturen“ (1 SWS)

0406111	Di 11:00 - 12:00	wöchentl.	26.10.2010 - 04.02.2011	4.E.16 / Phil.-Geb.	Schmid
Inhalt	Hier werden die in der Vorlesung „Erdichtete Skulpturen“ vorgestellten Texte durch gemeinsame Lektüre und Übersetzung vertieft.				

Heinrich Wittenwiler: Der Ring (3 SWS)

0406150	Mi 10:00 - 13:00	wöchentl.	20.10.2010 - 04.02.2011	ÜR 09 / Phil.-Geb.	Klein
Inhalt	Heinrich Wittenwilers Ring , entstanden um 1410, ist der einzige Versroman, den das späte Mittel-alter hervorgebracht hat und einer der bedeutendsten überhaupt: eine Enzyklopädie in narrativer Form, die unterschiedliche literarische Traditionen und Gattungen der Epoche – Heldenepik, Verserzählung, Neidhartliteratur, höfische und populäre Lieddichtung, die pragmatische Literatur in ihrer Vielfalt – aufgenommen und dem Medium der Erzählung einverleibt hat. Doch nicht nur das Spiel mit intertextuellen Bezügen macht den Roman so interessant. Es ist dies auch eine Erzähl-strategie, die Lebens- und pragmatische Lehre auf irritierend-zweideutige Weise mit Komik und Satire verbindet. Das Seminar ist für die Bildung eines Schwerpunktthemas im Examen geeignet.				
Literatur	Text: Heinrich Wittenwiler: Der Ring. Frühnhd./Nhd. Nach dem Text von Edmund Wießner ins Neuhochdeutsche übers. u. hg. v. Horst Brunner. Stuttgart 2003 (RUB 8749).				

Kunst, Künstler, Kunsttheorie: Sangsprüche des hohen und späten Mittelalters (3 SWS)

0406151	Do 11:00 - 14:00	wöchentl.	21.10.2010 - 05.02.2011	4.E.16 / Phil.-Geb.	Klein/Schmid
Inhalt	Anders als man denken könnte, ist in der Lyrik des hohen und späten Mittelalters das Nachdenken über die Kunst, über poetologische Probleme und die Existenz des Künstlers allgegenwärtig. Diese Thematik in ihrer Vielfalt soll in intensiver Lektürearbeit erschlossen werden. Das Seminar ist für die Bildung eines Schwerpunktthemas im Examen geeignet.				
Literatur	Die Texte werden zu Beginn des Semesters in elektronischer Form zur Verfügung gestellt.				

Die Lieder in Ulrichs von Liechtenstein ‚Frauendienst’ (3 SWS)

0406152	Di 15:00 - 18:00	wöchentl.	26.10.2010 - 04.02.2011	4.E.16 / Phil.-Geb.	Schmid
Inhalt	Der ‚Frauendienst‘, um 1250 entstanden, ist der erste in deutscher Sprache gedichtete Ich-Roman, verfasst in Reimpaarversen. In dieser fiktiven Autobiographie präsentiert sich die Ich-Figur als Held einer ebenso extravaganen wie leidensseligen Minnesänger-Vita. Der ‚Frauendienst‘ ist zugleich die erste autorisierte Liedersammlung in der deutschen Literaturgeschichte. 58 Lieder hat der Dichter in die Vita des berufsmäßig unglücklich verliebten Minnesängers inseriert und thematisch auf sie abgestimmt. Die Lieder sind abwechslungsreich, haben viel rhythmischen Schwung und sind sprachlich und metrisch oft virtuos. Ihnen soll in diesem Seminar unser Hauptinteresse gelten. Das Seminar ist für die Bildung eines Schwerpunktthemas im Examen geeignet.				
Literatur	Textausgabe: Ulrichs von Liechtenstein Frauendienst. Hg. von Reinhold Bechstein, Leipzig 1888. Die Textausgabe wird Ihnen zu Beginn der Vorlesungszeit in elektronischer Form zugänglich gemacht.				

Staatsexamenskurs: Minnesang (3 SWS)

0406160	Mo 12:00 - 15:00	wöchentl.	25.10.2010 - 05.02.2011	ÜR 12 / Phil.-Geb.	Klein
Inhalt	Die Veranstaltung übt anhand von Staatsexamensklausuren der letzten Jahre Übersetzungs-kompetenz und Umgang mit schriftlichen Prüfungsfragen. In diesem Semester werden Staatsexamens-kurse zu den Teilgebieten „Minnesang“ und „Heldenepik“ angeboten; im Sommer-semester 2011 folgt eine vergleichbare Veranstaltung zum „Höfischen Roman“. Voraussetzung für die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist mindestens die Zwischenprüfung im Fach Deutsch.				

Hauptvorlesung: Antiken- und Naturstudium in der italienischen Renaissance [HaF] (2 SWS, Credits: BA85: ECTS: 3 (20-min.

mündl. Prüfung) --- BA60: ECTS: 2 (10-min. mündl. Prüfung))

0408101	Fr 10:00 - 12:00	wöchentl.	22.10.2010 - 04.02.2011	HS 02 / Phil.-Geb.	Kummer
---------	------------------	-----------	-------------------------	--------------------	--------

V

Amerikanische Malerei, 1650-1950. Ein europäischer Blick. (2 SWS)

0408113	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	21.10.2010 - 03.02.2011	HS 02 / Phil.-Geb.	Dombrowski
---------	------------------	-----------	-------------------------	--------------------	------------

V

Kunsthistorische Übungen im Martin-von-Wagner-Museum (3 SWS)

0408118	Mi 15:00 - 18:00	wöchentl.	20.10.2010 - 02.02.2011	Galerie / Residenz	Kummer
---------	------------------	-----------	-------------------------	--------------------	--------

S

Italienische Prosaliteratur des Ottocento (2 SWS)

0409505	Mi 12:00 - 14:00	wöchentl.	20.10.2010 - 02.02.2011		Kleinhans
---------	------------------	-----------	-------------------------	--	-----------

Inhalt Die Vorlesung möchte einen Überblick über wichtige Strömungen der italienischen Erzähl-literatur des 19. Jahr-hunderts vermitteln und unterschiedliche Forschungspositionen zu ausgewählten Romanen und Novellen vorstellen. Im Zentrum stehen folgende Autor(inn)en: Ugo Foscolo, Alessandro Manzoni; Caterina Percoto; Ippolito Nievo; Luigi Capuana; Giovanni Verga; Matilde Serao; Maria Messina; Federico De Roberto, Antonio Fogazzaro; Carlo Collodi, Gabriele d'Annunzio.

Carlo Emilio Gaddas Mailand-Projekt (2 SWS)

0409506	Di 08:00 - 10:00	wöchentl.	26.10.2010 - 01.02.2011	ÜR 18 / Phil.-Geb.	Kleinhans
---------	------------------	-----------	-------------------------	--------------------	-----------

Inhalt Der kauzige Mailänder scrittore-ingegnere Carlo Emilio Gadda (1893-1973) gilt zu Recht als einer der bedeutendsten und anspruchsvollsten italienischen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts. Erst nach Gaddas Tod wurden die Fragmente zu seinem großen Mailand-Roman, eine bissige Abrechnung mit der Mailänder Bourgeoisie und seinem eigenen Familienclan veröffentlicht (Un fulmine sul 220). Einzelne Elemente aus dem Mailandprojekt baute der geniale Elektroingenieur und Hobbyphilosoph zu Erzählungen aus, die er unter dem Titel L'Adalgisa (Disegni Milanesi) 1943 veröffentlichte. „I milanesi vorranno comprendere. Il mio dolore per la mia città, e per tutto, è infinito“ kündigte Gadda seinem Cousin sein Buch an. Im Zentrum der Lehrveranstaltung soll die gemeinsame Lektüre und Analyse dieser Texte unter Berücksichtigung der einschlägigen Forschungen zum Stadroman stehen. Dabei sollen auch die jüngsten Forschungsergebnisse der Edinburgher Gadda-Tagung City effects – city defects (Juni 2010) diskutiert werden.

Literatur Textgrundlage: C.E. Gadda. L'Adalgisa. Disegni milanesi. Garzanti 2001 (Gli elefanti). C.E. Gadda. Un fulmine sul 220. Garzanti 2005 (Gli elefanti). Ü.C.E. Gadda. Vier Töchter und jede eine Königin. Mailänder Skizzen. Aus dem Ital. v. T. Kienlechner. Berlin: Wagenbach 1991. (Übers. v.: Quando il Girolamo ha smesso...; Claudio disimpara a vivere; Quattro figlie ebbe e ciascuna regina; I ritagli di tempo; Un «concerto» di centoventi professori).bers.: Id. Adalgisa . Aus dem Ital. v. Toni Kienlechner. Berlin: Wagenbach 1989. Literaturempfehlung: www.arts.ed.ac.uk/italian/gadda/Pages/resources/archive/adalgisa/pedulmuffe.html (= Walter Pedullà. „Un disegno milanese. Le mufte dell'«Adalgisa»“) www.gadda.ed.ac.uk/Pages/resources/walks/pge/adalgisaitalia.pha (= Paola Italia. „L'Adalgisa“) www.gadda.ed.ac.uk/Pages/journal/issue4/articles/donnarumilan04.php (= Raffaele Donnaruma. Gadda e Milano: mito e demistificazione)

Alessandro Manzoni: I Promessi Sposi (2 SWS)

0409508	Mi 10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2010 - 02.02.2011	ÜR 18 / Phil.-Geb.	Kleinhans
---------	------------------	-----------	-------------------------	--------------------	-----------

Inhalt „Manzoni, cioè l'Italia!“ titelte vor einigen Jahren das Magazin L'Espresso. In der Tat ist Alessandro Manzoni's (1785-1873) Roman I Promessi Sposi bis heute fest im kollektiven Gedächtnis des Landes verankert und bildet ein wichtiges Erzählmodell bis in die Postmoderne hinein. Im Zentrum soll die gemeinsame Lektüre und Analyse des Romans aus verschiedenen Perspektiven heraus stehen. Dabei sollen wichtige Verfahren der Romananalyse vorgestellt und eingeübt werden.

Klandestine Migration in der frankophonen Literatur (2 SWS)

0409517	Di 14:00 - 16:00	wöchentl.	26.10.2010 - 01.02.2011		Kleinhans
Inhalt	Bilder von Bootsflüchtlingen sind uns aus den Medien längst gut bekannt. Die Veranstaltung möchte sich mittels kulturwissenschaftlicher Forschungsansätze mit der literarischen Verarbeitung dieses Phänomens beschäftigen. Im Zentrum der Seminardiskussion soll die Analyse folgender Romane stehen: Youssouf Amine Elalamy. Les clandestins (2001); Mahi Binebine. Cannibales (2005); Tahar Ben Jelloun. Partir (2007); Marie N'Diaye. Trois femmes puissantes (2009). Obligatorische Lektüre der genannten Romane Lektürehinweise und Referatthemen nach Anmeldung.				

Probleme der älteren Philosophie (Antike/MA) (2 SWS)

0501113	Do 12:00 - 14:00	wöchentl.	28.10.2010 - 10.02.2011	R 28 / Residenz	01-Gruppe	Hasse
06-B-W9	Do 10:00 - 12:00	wöchentl.	28.10.2010 - 10.02.2011	R 35 / Residenz	02-Gruppe	N.N.
Inhalt	Gruppe 01 Erkenntnistheorie im Hoch- und Spätmittelalter (Wahlpflicht. Alternativ: 06-B-W10) In diesem Seminar lesen wir Texte von Thomas von Aquin, Heinrich von Ghent und Johannes Duns Scotus (und, falls noch Zeit bleibt, von Wilhelm von Ockham), die sich mit Fragen empirischer und apriorischer Erkenntnis, Abstraktion, Illumination und Intuition, sowie dem Problem des Skeptizismus auseinandersetzen. Das heißt, wir widmen uns einem Höhepunkt der scholastischen Philosophie, der erkenntnistheoretischen Debatte von ca. 1260 bis 1320. Gruppe 02 Gottesbeweise in Antike und Mittelalter (Wahlpflicht. Alternativ: 06-B-W10) Ein zentrales Schlüsselproblem der antiken und mittelalterlichen Philosophie ist die rationale Beweisbarkeit der Existenz eines höchsten Wesens, das zugleich den transzendenten Schlußstein der jeweiligen Ontologie bildet. Der Bogen dieser Konzeptionen spannt sich von Platons selbstbewegter Weltseele über Aristoteles' unbewegten Bewegter bis zum ontologischen Argument bei Anselm von Canterbury und zum kosmologischen Gottesbeweis bei Thomas von Aquin. Im Rahmen des Seminars wollen wir uns neben den zentralen Argumenten (sowie der zeitgenössischen und modernen Kritik an ihnen) auch die metaphysischen Rahmentheorien, in die sie eingebettet sind, näher erschließen.					
Literatur	Gruppe 01 Dominik Perler, Skepticism, in: The Cambridge History of Medieval Philosophy, hg. von R. Pasnau, Cambridge, 2010, Kap. 28, S. 384-396; Joseph Owens, Faith, Ideas, Illumination, and Experience, in: The Cambridge History of Later Medieval Philosophy, hg. von N. Kretzmann u.a., Cambridge, 1982, Kap. 21, S. 440-459. Gruppe 02 R. Hiltcher: Gottesbeweise, Darmstadt 2008. F. Ricken (Hg.): Klassische Gottesbeweise in der Sicht der gegenwärtigen Logik und Wissenschaftstheorie, Stuttgart 2 1998.					

Philosophische Texte auf Arabisch (1 SWS)

0501132		wird noch bekannt gegeben			Hasse
Inhalt	In diesem Seminar werden Passagen verschiedener arabischer Philosophen zu berühmten Themen der Philosophiegeschichte gelesen. Interessierte Teilnehmer sind herzlich willkommen; sie sollten zumindest über bescheidene Arabischkenntnisse verfügen. Wenden Sie sich direkt an: dag-nikolaus.hasse@uni-wuerzburg.de.				
Hinweise	Das Oberseminar findet in vier Blocksitzungen statt.				

Philosophie, Sprache und Künste

Lateinische Vorlesung: Römisches Epos II (2 SWS)

0401201	Di 18:00 - 20:00	wöchentl.	19.10.2010 - 08.02.2011	Tos.Saal / Residenz	Baier
---------	------------------	-----------	-------------------------	---------------------	-------

Globalisierung und kulturelle Identität (2 SWS)

0402213	Di 12:15 - 13:45	wöchentl.			Schönbucher- Kusterer
Hinweise	Veranstaltung im Rahmen des Lehrprojekts Globale Systeme und interkulturelle Kompetenz (GSiK) für Hörer aller Fakultäten				

Die politische Entwicklung Indiens/Südasiens (2 SWS)

0402239		wird noch bekannt gegeben			Jürgenmeyer/Steiner
---------	--	---------------------------	--	--	---------------------

Kolloquium über aktuelle Fragen der Forschung (1 SWS)

0404105	Do 18:00 - 19:30	14tägl	21.10.2010 -		Konrad
---------	------------------	--------	--------------	--	--------

Heinrich Wittenwiler: Der Ring (3 SWS)

0406150	Mi 10:00 - 13:00	wöchentl.	20.10.2010 - 04.02.2011	ÜR 09 / Phil.-Geb.	Klein
Inhalt	Heinrich Wittenwilers Ring , entstanden um 1410, ist der einzige Versroman, den das späte Mittel-alter hervorgebracht hat und einer der bedeutendsten überhaupt: eine Enzyklopädie in narrativer Form, die unterschiedliche literarische Traditionen und Gattungen der Epoche – Heldenepik, Verserzählung, Neidhartliteratur, höfische und populäre Lieddichtung, die pragmatische Literatur in ihrer Vielfalt – aufgenommen und dem Medium der Erzählung einverleibt hat. Doch nicht nur das Spiel mit intertextuellen Bezügen macht den Roman so interessant. Es ist dies auch eine Erzähl-strategie, die Lebens- und pragmatische Lehre auf irritierend-zweideutige Weise mit Komik und Satire verbindet. Das Seminar ist für die Bildung eines Schwerpunktthemas im Examen geeignet.				
Literatur	Text: Heinrich Wittenwiler: Der Ring. Frühnhd./Nhd. Nach dem Text von Edmund Wießner ins Neuhochochdeutsche übers. u. hg. v. Horst Brunner. Stuttgart 2003 (RUB 8749).				

Kunst, Künstler, Kunsttheorie: Sangsprüche des hohen und späten Mittelalters (3 SWS)

0406151	Do 11:00 - 14:00	wöchentl.	21.10.2010 - 05.02.2011	4.E.16 / Phil.-Geb.	Klein/Schmid
Inhalt	Anders als man denken könnte, ist in der Lyrik des hohen und späten Mittelalters das Nachdenken über die Kunst, über poetologische Probleme und die Existenz des Künstlers allgegenwärtig. Diese Thematik in ihrer Vielfalt soll in intensiver Lektürearbeit erschlossen werden. Das Seminar ist für die Bildung eines Schwerpunktthemas im Examen geeignet.				
Literatur	Die Texte werden zu Beginn des Semesters in elektronischer Form zur Verfügung gestellt.				

Goethes Tiere (2 SWS)

0406252	Mi 12:00 - 14:00	wöchentl.	20.10.2010 - 02.02.2011	ÜR 16 / Phil.-Geb.	Borgards
Inhalt	Goethe hat sich eingehend mit der Frage nach dem Tier beschäftigt, sowohl in seinen literarischen Texten als auch in seinen naturwissenschaftlichen Studien. Das Seminar wird dieser Beschäftigung mit dem Tier an der Schnittstelle zwischen Literatur und Wissenschaft nachgehen. Eine Leseliste wird zu Beginn des Semesters zur Verfügung gestellt.				

Exercitia aethetica-Übung, Askese, Wiederholung (2 SWS)

0406271	Do 18:00 - 20:00	wöchentl.	21.10.2010 - 03.02.2011	ÜR 10 / Phil.-Geb.	Robert
Inhalt	Vorstellung des Semesterplans in der 1. Sitzung				
Hinweise	Das Oberseminar ist grundsätzlich für alle Studierenden des Hauptstudiums (sowie Doktoranden / Angehörige der Graduiertenschule) offen. Erwartet wird allerdings die persönliche Anmeldung in einer Sprechstunde des Dozenten.				

Vorlesung Digital Humanities im Überblick (2 SWS)

0406350	Do 16:00 - 18:00	wöchentl.	28.10.2010 - 03.02.2011	HS 05 / Phil.-Geb.	Jannidis
Zielgruppe	offen für alle Studiengänge				

04-DtBA-VM-3S, 04-DtLA-AM-SW2-1S: Grammatikalisierung (2 SWS)

0406432	Mi 08:00 - 10:00	wöchentl.	27.10.2010 - 02.02.2011	ÜR 22 / Phil.-Geb.	Hettrich
04-VS-SWS1					
Inhalt	In allen Sprachen, für die hinreichende diachronische Daten vorliegen, kann beobachtet werden, wie sich lexikalische zu grammatischen Zeichen entwickeln, so z.B. Vollverben zu Hilfsverben (haben, wollen usw.). Das Seminar untersucht, ausgehend vom Neuhochdeutschen, derartige Prozesse für verschiedene Wortarten in der Geschichte des Deutschen.				
Literatur	Eine Liste der Literatur, die der Arbeit innerhalb des Seminars zugrunde gelegt wird, kann ab dem 1. Oktober 2010 von der Homepage des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft oder des Lehrstuhls für Deutsche Sprachwissenschaft heruntergeladen werden.				

The history of English and English historical linguistics (2 SWS)

0409200	Di 10:00 - 12:00	wöchentl.	26.10.2010 - 01.02.2011	HS 03 / Phil.-Geb.	Fetzer
EM-SW-1V					
Inhalt	This course offers a gentle introduction to the history of English from its beginnings right up to the present time. It discusses the peculiarities of Old English, Middle English, Early Modern English and Modern English by focussing on the socio-historical background, the textual traditions and on the changing communicative needs of the speakers of English throughout the centuries. Online-Einschreibung.				
Literatur	Baugh, T. et al. (1980): A history of the English language. London: Routledge. Burnley, D. (1992): The history of the English language: a source book. London: Longman. Jucker, A.H. (2000): History of English and English historical linguistics. Stuttgart: Klett. Lass, R. (ed)(2000): The Cambridge History of the English Language. Cambridge: CUP.				

Grammaticalization (2 SWS)

0409201	Mi 08:00 - 10:00	wöchentl.	20.10.2010 - 02.02.2011	ÜR 15 / Phil.-Geb.	Fetzer
Inhalt	Grammaticalization is a process by which a lexical item becomes a fully grammatical item, or a less grammatical item becomes a more grammatical item. It often involves decategorization (Hopper 1991), or the loss of the morphological and syntactic attributes that characterize a word as belonging to a particular class. Morphosyntactically, there is movement from independence to boundedness, from less to more bound, or from morphologically heavier to lighter. Grammaticalization is the result of reanalysis, including fusion across morphological boundaries, syntactic reanalysis, and/or reassignment of morphemes to different semantic-syntactic categories. Phonetically, it is accompanied by attrition and loss. Semantically, it is thought to involve bleaching, weakening or loss of meaning, with a movement from concrete to abstract; it may also involve an increase in subjective meaning and may entail an increase in scope along with the acquisition of textual and expressive meanings. Requirements: full participation + oral presentation (20 min.) + written term paper (pp. 15) Online-Einschreibung.				
Literatur	Aijmer, K. (1996): Conversational routines in English: convention and creativity. London: Longman. Brinton, L. (1988): The development of the English aspectual system. Cambridge: CUP. Brinton, L. (1996): Pragmatic markers in English: grammaticalization and discourse functions. Berlin: de Gruyter. Brinton, L. & Akimoto, M. (eds.)(1999): Collocational and idiomatic aspects of composite predicates in the history of English. Amsterdam: Benjamins. Hopper, P. & E. Traugott (1996): Grammaticalization. Cambridge: CUP. Lehmann, C. (1995): Thoughts on grammaticalization. München: Lincol. Roberts, I. & A. Roussou (1999): A formal approach to grammaticalization. Linguistics 37: 1011-1041 Traugott, E & Heine, R. (eds.) (1991): Approaches to grammaticalization. Amsterdam: Benjamins. Traugott, E & Dasher, R. (2002): Regularity in semantic change. Cambridge: CUP.				
Voraussetzung	ZP (für GYM und MA Hauptfach bzw. ZP-pflichtiges Nebenfach); abgeschlossenes Grundstudium (alle Scheine für GHR und nicht-ZP-pflichtiges MA-Nebenfach)				

Modality in English (2 SWS)

0409202 Di 14:00 - 16:00 wöchentl. 26.10.2010 - 01.02.2011 ÜR 13 / Phil.-Geb. Fetzer

AM-SW-2S

Inhalt This seminar examines the form and function of expressions of modality in English. We will discuss epistemic and non-epistemic modals and their corresponding adverbial and verbal expressions, and we will investigate how these semantic concepts are expressed in spoken English and in written English. Requirements: full participation + oral presentation (20 min.) + written term paper (pp. 12) Online-Einschreibung.

Literatur Biber, Douglas; Conrad, Susan and Geoffrey Leech (2002): Longman student grammar of spoken and written English . London: Longman. Givón, Talmy (1993): English grammar. A function-based approach . Amsterdam: Benjamins. Hoyer, Leo (1997): Adverbs and modality in English . London: Longman. Leech, Geoffrey (1997). Meaning and the English verb . London: Longman. Leech, Geoffrey & Svartvik, Jan (2001): A communicative grammar of English . London: Longman. Quirk, Randolph & Greenbaum, Sidney (1990): A university grammar of English . London: Longman.

Topics in English linguistics (1 SWS)

0409204 Mo 18:30 - 20:00 14tägl 25.10.2010 - 31.01.2011 ÜR 15 / Phil.-Geb. Fetzer

Inhalt The goal of this course is to discuss and analyse on-going research in English linguistics (PhD dissertations, MA-theses) and to provide feedback to students who are about to undergo their Magisterprüfung and Staatsexamen . There will be presentations of current topics in English linguistics in the fields of theoretical linguistics, applied linguistics, discourse analysis, and sociolinguistics. Online-Einschreibung.

National Varieties of English (2 SWS)

0409206 Mo 10:00 - 12:00 wöchentl. 25.10.2010 - 31.01.2011 ÜR 16 / Phil.-Geb. Schubert

Inhalt English is a global language that manifests itself in various kinds of 'Englishes' spoken on different continents. In this class, we will focus on varieties of English as a native language in America (USA and Canada), Britain (England, Scotland, Wales, and Ireland), South Africa, and Australia. In addition, varieties of English as a second language will be taken into account (e.g. India and Nigeria). In doing so, we will discuss both the history and linguistic development of the national varieties as well as their present-day features, which can be analysed at the levels of pronunciation, morphology, syntax, vocabulary, and pragmatics. For the sake of illustration and exemplification, we will investigate spoken samples and written representations of the respective varieties. Requirements: regular attendance, presentation in class (incl. handout), seminar paper Online-Einschreibung.

Literatur Crystal, David. 2003. English as a Global Language . 2nd ed. Cambridge: Cambridge UP. Hansen, Klaus; Uwe Carls; Peter Lucko. 1996. Die Differenzierung des Englischen in nationale Varianten . Berlin: Erich Schmidt. Kortmann, Bernd et al. 2004. A Handbook of Varieties of English . Vol. 2: Morphology and Syntax . Berlin: Mouton de Gruyter. McArthur, Tom. 2002. The Oxford Guide to World English . Oxford: Oxford UP. Schneider, Edgar W. et al., eds. 2004. A Handbook of Varieties of English . Vol. 1: Phonology . Berlin: Mouton de Gruyter.

Voraussetzung ZP (für GYM und MA Hauptfach bzw. ZP-pflichtiges Nebenfach); abgeschlossenes Grundstudium (alle Scheine für GHR und nicht-ZP-pflichtiges MA-Nebenfach)

Early American Literature (2 SWS)

0409302 Di 10:00 - 12:00 wöchentl. 26.10.2010 - 05.02.2011 HS 05 / Phil.-Geb. Achilles

AM-LW1-1Ü

Inhalt This lecture course will discuss sixteenth- and seventeenth-century European views of America (Michael Drayton, William Shakespeare), the literature of colonial America in its diverse forms of the sermon (John Winthrop, Jonathan Edwards), the diary (Samuel Sewall, William Byrd), the poem (Anne Bradstreet, Edward Taylor), and the captivity narrative (Mary Rowlandson) with a view to the emergence and development of hopes and expectations connected with what Europeans and their descendants experienced as a New World. Ancient utopian ideals of a reconciliation between nature and culture as well as religious hopes of a New Jerusalem both express themselves and interact in these texts and also in pictorial representations of the New World (Johann Theodor de Bry), which will be discussed, too. Some of these hopes and expectations also congealed in the political institutions and social organization of the United States. In this context, the lecture course will concern itself with the transition to a more secular and, above all, politically independent American society. Texts of the American Enlightenment will come under scrutiny: political pamphlets and essays (Hector St. Jean de Crevecoeur, Thomas Paine, Benjamin Franklin, Thomas Jefferson, Alexander Hamilton, James Madison). Towards the end of the semester, poetry of the Revolutionary Period (Philip Freneau, Joel Barlow), the beginnings of American drama (Royall Tyler), and fiction (Susanna Rowson, Charles Brockdon Brown, Washington Irving) will be discussed. Most of the texts to be discussed will be found in the first part(s) of the several versions of The Norton Anthology of American Literature .

Authenticity, Simulation and American Literature (2 SWS)

0409303 Mo 16:00 - 18:00 wöchentl. 25.10.2010 - 05.02.2011 ÜR 15 / Phil.-Geb. Achilles

AM-LW2-1S

Inhalt

This course will concern itself with phenomena of simulation, which also shed a light on our concepts of authenticity, as they undermine, subvert, transgress, or transcend these concepts. We will discuss a variety of literary texts from both the nineteenth and the twentieth century, in some cases in connection with their filmed versions. These discussions will be supported by theoretical texts which address the problem of simulation from diverse philosophical, sociological, and technological angles. Calendar 25. 10.: Introduction and Organization 08. 11.: Nathaniel Hawthorne. "The Artist of the Beautiful" (1844). Sheridan Le Fanu. "Carmilla" (1872). 15. 11.: Mary Shelley. Frankenstein (1818). 22. 11.: Herbert George Wells. The Time Machine (1895). 29. 11.: Norbert Wiener. From: Cybernetics: or Control and Communication in the Animal and the Machine (1948) and The Human Use of Human Beings (1950). 06. 12.: William Gibson. "The Gernsback Continuum," "Burning Chrome" (1986). 13./14. 12.: Jean-François Lyotard. From: The Postmodern Condition (1979) 20. 12.: Film Blade Runner. Dir. Ridley Scott (1982). 10. 01.: Discussion Blade Runner (1982). [Literary Source: Philip K. Dick. Do Androids Dream of Electric Sheep? (1968).] 17. 01.: Donna Haraway. "A Cyborg Manifesto" (1991). 24. 01.: Jean Baudrillard on Simulacra and Simulation. 31. 01.: Chuck Palahniuk. Fight Club (1996). 07./08.02.: Film Fight Club. Dir. David Fincher (1999).

Hinweise

Assignments and Seminar Organization by Discussion Groups Requirements for enrolment are regular attendance (not more than two absences), an oral presentation, the composition of an extended handout and a seminar research paper. All of these assignments are understood to be in English. For each seminar session, one or more students are requested to provide an introduction to the respective topic. In addition he, she, or they should organize, initiate, structure, and stimulate the following class discussion. For this purpose, this group or individual are asked to provide a number of theses. Students are encouraged to experiment with adequate forms of presentation and seminar discussion. Written assignments will include one seminar research paper which should not exceed 15 pages in length and which should conform to the requirements of the MLA Handbook for Writers of Research Papers, or the Chicago Manual of Style. The seminar research paper will draw on recent scholarship, reviews, contextual reading, etc. It will be written on a topic concerning one or more of the entirety of texts discussed in class. Topics for papers can be chosen independently and should then be discussed with me individually during office hours or after the course. Deadline The deadline for handing in papers is March 12, 2011. No exceptions. It is not possible to gain credit while the semester is still in progress. Credits needed for final exams have to be obtained in the semester prior to entering these exams. Even in urgent cases, last-minute credit for exam registration will NOT be granted in this course.

Literatur

Recommended Reading Baudrillard, Jean. "From 'Simulacra and Simulations'" Ed. and intr. Peter Brooker. Modernism/Postmodernism. London and New York: Longman, 1992. 151-162. Bell, Daniel. The Coming of Post-Industrial Society: A Venture in Social Forecasting. New York: Basic Books, 1999. 1 st ed. 1973. ---. The Cultural Contradictions of Capitalism. New York: Basic Books, 1996. 1 st ed. 1976. Bell, David and Barbara M. Kennedy. Eds. The Cybercultures Reader. London: Routledge, 2001. Benesch, Klaus. "Romantic Cyborgs: Technology, Authorship, and the Politics of Reproduction in Nineteenth-Century American Literature." Amerikastudien/American Studies 41 (1996): 339-359. Bethea, Dean Wentworth. "Heat, Light, and the Darkening World: Hawthorne's 'The Artist of the Beautiful'." South Atlantic Review 56.4 (1991): 23-35. Breinig, Helmbrecht. "Crushed Butterflies and Broken Fountains: Hawthorne between Christian Idealism, Romanticism, and Modernism." Theorie und Praxis im Erzählen des 19. und 20. Jahrhunderts: Studien zur englischen und amerikanischen Literatur zu Ehren von Willi Erzgräber. Ed. Winfried Herget, Klaus Peter Jochum and Ingeborg Weber (Tübingen: Narr, 1986). 233-248. Gelernter, David. Machine Beauty: Elegance and the Heart of Technology. New York: Basic Books, 1998. Haraway, Donna J.. "A Cyborg Manifesto: Science, Technology, and Socialist-Feminism in the Late Twentieth Century." The Cybercultures Reader. Eds. David Bell and Barbara M. Kennedy. London and New York: Routledge, 2001. 291-324. Jameson, Fredric. Postmodernism; or, The Cultural Logic of Late Capitalism. Durham: Duke UP, 1991. Lyotard, Jean-François. The Postmodern Condition: A Report on Knowledge. Transl. Geoff Bennington and Brian Massumi. Manchester: Manchester UP 1984. 1 st ed. 1979. Wiener, Norbert. Cybernetics or Control and Communication in the Animal and the Machine. Cambridge, MA: Massachusetts Institute of Technology P, 2000. 1 st ed. 1948. ---. The Human Use of Human Beings: Cybernetics and Society. New York: Da Capo P, 1988. 1 st ed. 1950.

"A Portrait of the Artist as a Young Woman": The Female Künstlerroman (2 SWS)

0409313 Do 12:00 - 14:00 wöchentl. 21.10.2010 - 04.02.2011 HS 05 / Phil.-Geb. Bergmann

AM-LW2-1S

Inhalt

Throughout the 19th century American women were beginning to strive for self-realization outside the domestic sphere. They were aspiring to lives different from those of their mothers who had mostly been restricted to the home. Some women were even turning themselves into New Women, doing "a man's job, for a man's pay, in a woman's clothes," as artists. They were rebelling against the social conventions of their time and also had to face the difficulties of combining marriage, motherhood and a career. American women writers, acquainted with the conflict first-hand, were capturing ambitious women's struggles to free themselves from the Victorian ideal of the Angel in the House in their writings. After an overview of the genre of the Künstlerroman in German, English and American literary history in general, this course will narrow its focus on female Künstlerromane as well as short fiction depicting female artists, which even today have not lost their topicality.

Hinweise

Regular attendance (not more than two absences), active in-class participation, an oral presentation including a handout, and a research paper (ca. 15 pages, MLA-standards apply). In class, we will discuss the above mentioned texts as a group. Student teams will prepare oral presentations on the basis of comprehensive handouts and guide the class through the discussion. The seminar paper will draw on recent scholarship, historical and biographical sources, reviews, etc. and will be written on a topic concerning one or more of the whole range of texts and theories indicated above. Individual topics are to be discussed and assigned during office hours. The deadline for the seminar paper will be during the last week of the semester. No exceptions.

Literatur

Catherine Maria Sedgwick, "Cacoethes Scribendi" (1830); Grace Greenwood, "Elinor Vernon" (1850); Elizabeth Stuart Phelps, "The Angel Over the Right Shoulder" (1852); Louisa May Alcott, Little Women (1868)*; Elizabeth Stuart Phelps, The Story of Avis (1877)*; Louisa May Alcott, Diana and Persis (1879)*; Constance Fenimore Woolson, "Miss Grief" (1880); Kate Chopin, "Wiser Than a God" (1889); Kate Chopin, The Awakening (1899)*; Marguerite Tracy, "The Unhonored Profession" (1901); Willa Cather, The Song of the Lark (1915). Time and availability permitting, a discussion of the filmic adaptations Grand Isle (1991; dir. Mary Lambert), Little Women (1994; dir. Gillian Armstrong), and The Song of the Lark (2001; dir. Karen Arthur) will be included. Students who plan to attend this course should make sure they have read the novels marked with an asterisk before the beginning of the term.

American Women Writers - From Anne Bradstreet to Elizabeth Stuart Phelps (2 SWS)

0409342 Di 16:00 - 18:00 wöchentl. 26.10.2010 - 04.02.2011 HS 05 / Phil.-Geb. Bergmann

AM-LW1-1Ü

Inhalt

This lecture course will trace the female tradition in American literary history from its beginnings in the 17th century up to the mid-19th century. It will focus on the most important women writers of this period, such as Anne Bradstreet, Mary Rowlandson, Phillis Wheatley, Catharine Maria Sedgwick, Lydia Maria Child, Julia Ward Howe, Harriet Jacobs, Emily Dickinson, Louisa May Alcott, Rebecca Harding Davis and Elizabeth Stuart Phelps, and their works. This class may be continued next semester with a follow-up lecture course, covering the latter half of the 19th century to the 21st century. Please note that an additional exercise course is offered to intensify the insights of the lecture course and allow for an in-depth discussion of particular works.

Literatur

The Norton Anthology of Literature by Women and The Norton Anthology of American Literature will largely serve as the textual bases for this lecture course.

Sprachwandel in den romanischen Sprachen (2 SWS)

0409405	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	26.10.2010 - 01.02.2011	HS 06 / Phil.-Geb.	Meinschaefer
Inhalt	Warum wandelt sich Sprache? Diese Vorlesung wird diese Frage nicht beantworten, sie wird jedoch versuchen, einige Gesetze und Ursachen des Sprachwandels zu erläutern. Zum einen wird ein Überblick über den Wandel der romanischen Sprachen vom Lateinischen zu den modernen Sprachen gegeben, zum anderen wird versucht, einige sprachübergreifend gültige Prinzipien des Sprachwandels herauszuarbeiten. Im Vordergrund steht dabei die interne Sprachgeschichte, d.h., die Entwicklung von Phonologie, Morphologie, Lexikon und Syntax Literatur: Trask, R.L. (1996) <i>Historical linguistics</i> . London: Arnold.					

Argumenstruktur und Argumentabbildung (2 SWS)

0409409						Meinschaefer
Literatur	Textgrundlage: Randall, Janet H. (2010) <i>Linking. The Geometry of Argument Structure</i> . Springer (Studies in Natural Language and Linguistic Theory). http://www.springer.com/education+%26+language/linguistics/book/978-1-4020-8307-5					

Italienische Prosaliteratur des Ottocento (2 SWS)

0409505	Mi	12:00 - 14:00	wöchentl.	20.10.2010 - 02.02.2011		Kleinhans
Inhalt	Die Vorlesung möchte einen Überblick über wichtige Strömungen der italienischen Erzähl-literatur des 19. Jahr-hunderts vermitteln und unterschiedliche Forschungspositionen zu ausgewählten Romanen und Novellen vorstellen. Im Zentrum stehen folgende Autor(inn)en: Ugo Foscolo, Alessandro Manzoni; Caterina Percoto; Ippolito Nievo; Luigi Capuana; Giovanni Verga; Matilde Serao; Maria Messina; Federico De Roberto, Antonio Fogazzaro; Carlo Collodi, Gabriele d'Annunzio.					

Carlo Emilio Gaddas Mailand-Projekt (2 SWS)

0409506	Di	08:00 - 10:00	wöchentl.	26.10.2010 - 01.02.2011	ÜR 18 / Phil.-Geb.	Kleinhans
Inhalt	Der kauzige Mailänder scrittore-ingegnere Carlo Emilio Gadda (1893-1973) gilt zu Recht als einer der bedeutendsten und anspruchsvollsten italienischen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts. Erst nach Gaddas Tod wurden die Fragmente zu seinem großen Mailand-Roman, eine bissige Abrechnung mit der Mailänder Bourgeoisie und seinem eigenen Familienclan veröffentlicht (<i>Un fulmine sul 220</i>). Einzelne Elemente aus dem Mailandprojekt baute der geniale Elektroingenieur und Hobbyphilosoph zu Erzählungen aus, die er unter dem Titel <i>L'Adalgisa</i> (<i>Disegni Milanesi</i>) 1943 veröffentlichte. „I milanesi vorranno comprendere. Il mio dolore per la mia città, e per tutto, è infinito“ kündigte Gadda seinem Cousin sein Buch an. Im Zentrum der Lehrveranstaltung soll die gemeinsame Lektüre und Analyse dieser Texte unter Berücksichtigung der einschlägigen Forschungen zum Stadroman stehen. Dabei sollen auch die jüngsten Forschungsergebnisse der Edinburgher Gadda-Tagung <i>City effects – city defects</i> (Juni 2010) diskutiert werden.					
Literatur	Textgrundlage: C.E. Gadda. <i>L'Adalgisa. Disegni milanesi</i> . Garzanti 2001 (Gli elefanti). C.E. Gadda. <i>Un fulmine sul 220</i> . Garzanti 2005 (Gli elefanti). Ü.C.E. Gadda. <i>Vier Töchter und jede eine Königin. Mailänder Skizzen</i> . Aus dem Ital. v. T. Kienlechner. Berlin: Wagenbach 1991. (Übers. v.: <i>Quando il Girolamo ha smesso...</i> ; <i>Claudio disimpara a vivere</i> ; <i>Quattro figlie ebbe e ciascuna regina</i> ; <i>I ritagli di tempo</i> ; <i>Un «concerto» di centoventi professori</i>).bers.: Id. <i>Adalgisa</i> . Aus dem Ital. v. Toni Kienlechner. Berlin: Wagenbach 1989. Literaturempfehlung: www.arts.ed.ac.uk/italian/gadda/Pages/resources/archive/adalgisa/pedulmuffe.html (= Walter Pedullà. „Un disegno milanese. Le mufte dell'«Adalgisa»“) www.gadda.ed.ac.uk/Pages/resources/walks/pge/adalgisaitalia.pha (= Paola Italia. „L'Adalgisa“) www.gadda.ed.ac.uk/Pages/journal/issue4/articles/donnarumilan04.php (= Raffaele Donnaruma. <i>Gadda e Milano: mito e demistificazione</i>)					

Alessandro Manzoni: I Promessi Sposi (2 SWS)

0409508	Mi	10:00 - 12:00	wöchentl.	20.10.2010 - 02.02.2011	ÜR 18 / Phil.-Geb.	Kleinhans
Inhalt	"Manzoni, cioè l'Italia!" titelte vor einigen Jahren das Magazin L'Espresso. In der Tat ist Alessandro Manzoni (1785-1873) Roman <i>I Promessi Sposi</i> bis heute fest im kollektiven Gedächtnis des Landes verankert und bildet ein wichtiges Erzählmodell bis in die Postmoderne hinein. Im Zentrum soll die gemeinsame Lektüre und Analyse des Romans aus verschiedenen Perspektiven heraus stehen. Dabei sollen wichtige Verfahren der Romananalyse vorgestellt und eingeübt werden.					

Klandestine Migration in der frankophonen Literatur (2 SWS)

0409517	Di	14:00 - 16:00	wöchentl.	26.10.2010 - 01.02.2011		Kleinhans
Inhalt	Bilder von Bootsflüchtlingen sind uns aus den Medien längst gut bekannt. Die Veranstaltung möchte sich mittels kulturwissenschaftlicher Forschungsansätze mit der literarischen Verarbeitung dieses Phänomens beschäftigen. Im Zentrum der Seminardiskussion soll die Analyse folgender Romane stehen: Youssef Amine Elalamy. <i>Les clandestins</i> (2001); Mahi Binebine. <i>Cannibales</i> (2005); Tahar Ben Jelloun. <i>Partir</i> (2007); Marie N'Diaye. <i>Trois femmes puissantes</i> (2009). Obligatorische Lektüre der genannten Romane Lektürehinweise und Referatthemen nach Anmeldung.					

Doktorandenkolloquium: Postkoloniale Literaturen (2 SWS)

0409700	Mi	16:00 - 18:00	wöchentl.	20.10.2010 - 02.02.2011	4.E.16 / Phil.-Geb.	Ahrens
---------	----	---------------	-----------	-------------------------	---------------------	--------

Strukturalismus (2 SWS)

0501128	-	-	Block	25.10.2010 - 11.02.2011		Burkard
Inhalt	Das Seminar beschäftigt sich mit Lévi-Strauss als dem Begründer des Strukturalismus und mit Michel Foucault als Vertreter des Poststrukturalismus.					
Hinweise	Blockseminar nach Vereinbarung, bitte Aushang beachten.					